



Elternbrief Nr. 170 / 25.08.2017

Liebe Leserinnen und Leser,

das Schuljahr hat begonnen und es liegen viele Aufgaben vor uns. Dennoch möchte ich den Blick zurück richten auf mein erstes Jahr als Schulleiter, in welchem ich sehr viel Erfreuliches und auch Herausragendes erleben durfte. Auf einige Highlights möchte ich daher in diesem Elternbrief noch einmal eingehen.

Großer Erfolg für unsere Theater-Sparte: Die Produktion „Der Sandmann“ des DS-Kurses Q4 unter der Leitung von Herrn Lampos wurde als die **beste Schultheaterproduktion Hessens** ausgezeichnet und zum „Schultheater der Länder“ nach Potsdam eingeladen, dem größten Schultheaterfestival in Europa. Mit sechs Schülern (Madeleine Bammel, Carolin Kircher, Lasse Leibeling, Joshua Gans aus den DS-Kursen von Frau Koril und Herrn Lampos ging es nach Schlitz zum Hessischen Schultheatertreffen, wo die Gruppe den ersten Preis für die Sparte Journalismus entgegennehmen konnte. Auch dazu ganz herzlichen Glückwunsch.

Viel und verdienten Applaus erhielt auch unsere **Theater-AG**, die das Publikum mit einer wunderbaren Adaption von Shakespeares „Viel Lärm um nichts“ entzücken, zum Nachdenken anregen, zum Lachen bringen und so in ihren Bann schlagen konnte. Vielen Dank für dieses geistreiche Theater-Vergnügen an das gesamte Ensemble sowie die AG-Leiterin, Anke Hardt!

Es muss nicht immer *documenta* sein: Auch an unserer Schule hat die Kunst einen festen Platz, wovon man sich während der diesjährigen **Kunstmeile** im April überzeugen konnte. Im Anschluss an eine von Frau Gerke und Frau Prauß wunderbar gestaltete Eröffnung der Vernissage sowie eine fantasievolle Performance der Klasse ??? konnten die Besucherinnen und Besucher in unseren Räumlichkeiten die Vielfalt künstlerischer Erscheinungsformen in Augenschein nehmen. Vielen Dank der Fachschaft Kunst und allen Nachwuchs- Künstlerinnen und Künstlern für den faszinierenden und begeisternden Einblick in euer Können!

Begeistert hat uns auch Maya Sophie Braun aus der 8e. Maya Sophie wurde zunächst Schul- und dann Regionalsiegerin beim **Hessischen Mathematikwettbewerb** und schloss schließlich den Landeswettbewerb mit einem hervorragenden 6. Platz ab, wofür sie von Herrn Kultusminister Lorz persönlich geehrt wurde. Gratulation zu diesem tollen Erfolg!

Alljährlich wird vom hessischen **Zentrum für Mathematik ein Wettbewerb** organisiert, der sich an die Schülerinnen und Schüler richtet, die die Einführungsphase, also das erste Jahr in der gymnasialen Oberstufe besuchen. An der Georg-Christoph-Lichtenberg-Schule gibt es bei diesem mathematischen Wettstreit nicht nur Einzelkämpfer, denn der Schulsieger gewinnt neben dem Einzelpreis, der vom Zentrum für Mathematik gesponsert wird, gleichzeitig einen Klassenpreis – eine mathematische Überraschung, die vom Förderverein der Schule gestiftet wird.

Es ist eine große Freude, wenn sich junge Menschen mit Mathematik auseinandersetzen und nicht damit prahlen, dass sie von Mathematik keine Ahnung haben – wie man es so oft in der Öffentlichkeit erleben kann. An der Georg-Christoph-Lichtenberg-Schule gibt es Schülerinnen und Schüler, die sich für Mathematik begeistern lassen – auch über den regulären Unterricht hinaus. Das hat besondere Anerkennung verdient und aus diesem Grund richtet sich ein besonderer Glückwunsch an die diesjährigen Gewinnerinnen und Gewinner.

Damals noch als MINT-EC Anwärterhschule luden wir erstmals zu einem **MINT-EC Camp** auch andere Schulen des Netzwerks exzellenter Schulen mit mathematisch-naturwissenschaftlichem Schwerpunkt ein.

Im Juni fanden in unserem Hause für Leistungskurse Mathematik der Q2 „Modellierungstage“ statt. Diese wurden geleitet von Prof. Dr. Rita Borromeo Ferri und Prof. Dr. Andreas Meister (Fachbereich Mathematik und Naturwissenschaften der Universität Kassel) und durchgeführt von deren Studierenden. „Wie kann Mathematik helfen Alltagsprobleme zu lösen?“, war eine zentrale Frage der Projektstage. Teilgenommen haben insgesamt 75 Schülerinnen und Schüler der Lichtenberg-Schule der Modellschule Obersberg in Bad Hersfeld und der Edertalschule in Frankenberg. Die Schülerinnen und Schüler hatten die Möglichkeit, eine von drei Modellierungsaufgaben zu wählen, deren Inhalt greifbar war und die sich teilweise in alltäglichen Fragen wiederfinden. Die Rückmeldungen der Schülerinnen und Schüler waren äußerst positiv. Besonders hervorgehoben wurden die gute Zusammenarbeit mit den Studierenden und die sehr offen gehaltenen Aufgabenstellungen, die es ihnen ermöglichten, durch die eigene Erfassung von Messwerten und durch individuelle Annahmen unterschiedliche Lösungsansätze zu entwickeln. Eine wichtige Erfahrung war hierbei: Bei realen Problemen gibt es kein einfaches Richtig oder Falsch! Die Zusammenarbeit zwischen den Schulen fand besonders in den gemischten Gruppen statt und bereicherte das gesamte Projekt zusätzlich. Bestimmt war dies nicht die letzte Veranstaltung dieser Art. Wir bedanken uns bei allen Organisatoren und Mithelfern für die Ausrichtung dieses MINT-EC-Camps!

Begeistert und begeistert sind unsere Schüler Christoph Maier und Philipp Lehmann, die sich mit ihren Arbeiten über die Wasserbrücke, die sie am SFN erforscht haben, über den Regional- und Landeswettbewerb für den **Bundeswettbewerb „Jugend forscht“** qualifiziert und dort einen tollen 4. Platz belegt haben. Beide absolvierten anschließend ein **Auslandspraktikum** an Kanadas nationalem Forschungszentrum für Teilchenphysik „TRIUMF“, welches wir ihnen vermitteln konnten. (s. dazu auch Homepage-Bericht).

Im Mai fand in Leipzig die **Jahrestagung der Junior-Ingenieur-Akademien (JIA)** statt. Die Lichtenberg-Schule ist seit 2013/14 eine von 88 Schulen im Netzwerk und bietet die Junior-Ingenieur-Akademie im Wahlunterricht der Jahrgangsstufen 8 bis 10 an. Außerdem findet eine Fortführung im AG-Bereich der Einführungsphase statt.

In Leipzig präsentierten Frau Dr. Gente, Frau Hampe und Herr Schäler zusammen mit dem Abiturienten Finn Heyne ein selbst entworfenes und gebautes, Elektro-Kart (ohne Namen) sowie eine TS-21 Anlasserturbine eines russischen Kampfflugzeugs, von uns liebevoll „Lotte“ genannt. Sie wurde von Herrn Schäler zur Verfügung gestellt und bereits von einigen JIA-Jahrgängen komplett auseinander- und wieder zusammgebaut. Natürlich „läuft“ sie vorher und nachher „wie Schmidts Katze“. Wir danken allen Beteiligten ganz herzlich für ihren Einsatz!

Rasendes Solarauto: Trotz schlechter Wetterverhältnisse konnte das von Schülern der Georg-Christoph-Lichtenberg-Schule im Wahlunterricht konstruierte und gebaute Solarfahrzeug beim diesjährigen **Solarcup** auf dem Kasseler Königsplatz der Konkurrenz davonfahren. Auch wenn die Gruppe am Ende über den **2. Platz** in der Gesamtwertung etwas enttäuscht war, finden wir, dass die jungen Konstrukteure auf ihre Arbeit stolz sein können. Wir gratulieren dem **Team SunBraker**: Philipp Siering, Simon Kisselbach, Arthur Freye und Felix Bernhardt sowie ihrem Physiklehrer Manfred Schäler ganz herzlich!

Europa konkret erleben I: **Georgs Mitmischer Spezial – New European Friends**: Das Colegio Humanitas in Tres Cantos bei Madrid und die Georg-Christoph-Lichtenberg Schule in Kassel haben den ersten erfolgreichen Schritt für eine nachhaltige Partnerschaft gemeistert. Menschen aus beiden Regionen einander begegnen lassen, Erfahrungen austauschen und an konkreten Projekten arbeiten, das war unser erster Ansatz. Mit dem Offenen Kanal Kassel haben wir einen Partner gefunden, der uns hervorragend unterstützt hat. Wir haben „neue Freunde in Europa“ gefunden. Gracias! Wir bedanken uns bei Herrn Rehner sowie den Verantwortlichen vom Offenen Kanal Kassel für den Einsatz und die Unterstützung!

Europa konkret erleben II: Man weint am Anfang und am Ende! Im Mai begrüßten wir unsere „alten“ **Freunde aus Toul, Frankreich**. Sowohl zu Beginn als auch beim Abschied wurden einige Tränchen verdrückt. Zuvor hatten unsere 45 französischen Austauschteilnehmer eine tolle Zeit mit ihren deutschen Gastgebern verbracht, Pläne für die Zukunft wurden geschmiedet und schließlich viele „souvenirs“ mitgenommen. Wir danken allen Schülern und Schülerinnen, allen Gastgeber-Eltern sowie allen Kollegen und Kolleginnen, insbesondere Frau Blume, die den Austausch möglich gemacht haben, und freuen uns auf die Fahrt nach Toul im nächsten Frühjahr.

Neben den Besuchen aus Spanien und Frankreich gab es für unsere Schülerinnen und Schüler eine weitere tolle Gelegenheit zu internationalem Kontakt: Wie jedes Jahr stand der **Schüleraustausch mit den USA** auf dem Programm. Während eine größere Gruppe zu Gast an unserer Partnerschule in Kutztown, Pennsylvania, war, verbrachten einige andere Teilnehmerinnen und Teilnehmer die Zeit allein in einem jeweils anderen Bundesstaat der USA. Die Schülerinnen und Schüler wohnten in Gastfamilien, besuchten den Unterricht der jeweiligen örtlichen Highschool und unternahm zahlreiche Ausflüge. Wie jedes Jahr gab es insbesondere in Kutztown einen tränenreichen Abschied. Die Fachschaft Englisch ist sehr dankbar für die Gastfreundschaft unserer amerikanischen Partner und wir freuen uns sehr darüber, dass wir in diesem Jahr insgesamt 20 Schülerinnen und Schülern die Möglichkeit geben konnten, an einem Austausch teilzunehmen.

To read or not to read, that was the question. Und natürlich lautete die Antwort: Lesen! Schülerinnen und Schüler der Jahrgänge 6, 7 und 8 mussten beim diesjährigen **Vorlesewettbewerb** in zwei Etappen eingeübte und unbekannte **englische Texte** vortragen. Die Teilnehmerinnen und Teilnehmer hatten sich zuvor als Klassensieger für die Schulrunde qualifiziert. Die Jury kürte schließlich zu Siegerinnen: Jahrgang 6: Laetitia Krohn, Jahrgang 7: Berit Klotz, Jahrgang 8: Paula Maxara Wir gratulieren den drei Erstplatzierten und bedanken uns bei der Jury um Frau Koril!

Können an der Filzkugel: Am 20. Juni fand der **Landesentscheid Tennis** in Offenbach statt. Unsere Mannschaft, bestehend aus Ben Pflugpeil, Tim Heinemann, Nick Vollmer, Melvin Arndt, Ben Rausch und Marcel Schwarz belegte hier nach vorherigem Gewinn des Regionalscheidendes einen starken 3. Platz. Herzlichen Glückwunsch an das Team und die Betreuerin, Frau Boulnois! Die Kooperation mit dem SV 1890 Nordshausen e.V sowie die Zusammenarbeit mit dem Trainerteam von Manfred Jungnitsch scheint sich schon auszuzahlen. Vielen Dank für diese Unterstützung!

Dancing Queens and Kings: Zwei Mannschaften der Georg-Christoph-Lichtenberg-Schule nahmen am **Landesentscheid Tanz** in Königstein/Taunus teil. Dabei errang im Wettkampf I (Standard/Latein, Jahrgang 1998-2002) die Mannschaft einen starken vierten Platz, in der Einzelwertung erzielte das Tanzpaar Leonie Sterzer/Jan Schulze sogar den 1. Platz! Auch den Wettkampf II (Jahrgang 2000 und jünger) entschied ein Paar unserer Schule für sich. Lara Winterhoff/Moritz Gerke waren hier erfolgreich. Die Mannschaft erzielte den sehr guten zweiten Platz und hat sich somit für das Bundesfinale. Allen Schülerinnen und Schülern sowie der Betreuerin, Frau Flemming gilt eine große Anerkennung und wir gratulieren den Preisträgern!

Von wegen „Loneliness of a long distance runner“: Mittendrin und als starkes Team präsentierten sich unsere **Leichtathletinnen und Leichtathleten beim Kreisentscheid von „Jugend trainiert für Olympia“** in Baunatal. Die Souveränität und der Ehrgeiz unserer Mannschaft wurde schließlich gekrönt mit dem verdienten Gesamtsieg in der Wettkampfklasse IV. Zum Team gehören: Lena Badorek, Eyleen Strack, Arzu Yaftali, Annika Brede, Hannah Kreile, Isabelle Tasch, Jannis Allendorfer, Carl Beck, Nico Schwöbel, Til Krug, Mika Khadr und Bennet Müller. Herzlichen Glückwunsch für diese großartige Leistung! (Betreuer)

Etwas Pech hatten unsere **Schwimmer**, die bei ihrem „**Jugend trainiert für Olympia**“-Regional-

Wettbewerb in Baunatal nur knapp das Siegertreppchen verpassten, sich aber dennoch pfeilschnell durch das Wasser pflügten. Mit hauchdünnem Unterschied musste sich die Mädchenmannschaft der Gesamtschule aus Melsungen geschlagen geben. Es starteten: Cara-Maleen Kurhofer, Louise Meyer-Hesseln, Anna Gerhardt, Annika Kistner, Emily Gloszat, Annika Kerning, Sara Sapina und Alina Kejl. Auch die Jugendmannschaft verfehlte knapp das Siegertreppchen und landete hinter der Rabanus-Maurus-Schule aus Fulda auf dem 2. Platz. Zum Team gehörten: Aaron Solomon, Alexander Schierbaum, Mikias Zadek, Moritz Gerhardt, Jan Sauermann, Pedram Torkieh, Richard Reschetnikov und Maximilian Risch. Die Schwimmerinnen und Schwimmer des LG erbrachten jedoch z.T. hervorragende Einzelleistungen und integrierten die noch wettkampfunerfahrenen Schwimmer auf sehr lobenswerte Art. Allen teilnehmenden Schülerinnen und Schülern und der Betreuerin Barbara Heid gebühren Anerkennung und Dank!

Ungeschlagen und ohne Gegentor: Vollkommen zufrieden kehrte dagegen unsere **Fußball-Mannschaft** der Wettkampfklasse IV (Jahrgänge 2005 bis 2007) vom **Kreisentscheid** in Baunatal zurück. Souverän hatten sie nämlich den Kreisentscheid für sich entscheiden sich somit für den Regionalentscheid in Treysa qualifiziert.

Trainieren wie die Profis: Ein besonderes Erlebnis bot sich in der vergangenen Woche über 40 handballgegeisterten Schülerinnen und Schülern unserer Schule. Auf dem Plan stand ein **Trainingsvormittag mit** den beiden **Profi-Handballern** Dener Jaanimaa und Gabor Langhans von der **MT-Melsungen**. Dabei zeigten sich die beiden Profis von der guten Grundausbildung, der Athletik und dem taktischen Verständnis der Handballtalente überrascht. Die Gruppe erhielt von den MT-Spielern ein großes Lob. Zudem berichteten die beiden Profis über ihren Karriereverlauf und mahnten trotz aller Begeisterung für die „beste Sportart der Welt“ einen vernünftigen Schulabschluss an. Abschließend wurden dann noch Autogramme verteilt. Wir bedanken uns bei den Spielern der MT und unserem Kollegen Herrn Damm für die Organisation!

Die Geschichten zu kennen und zu erforschen, ist hilfreich und wichtig, um zu verstehen, wie Religion Geschichte macht – im Positiven wie im Negativen.“ Mit diesen Sätzen leitete der ehemalige Bundespräsident Joachim Gauck den von ihm ins Leben gerufenen **Geschichtswettbewerb** mit dem Thema: „Gott und die Welt: Religion macht Geschichte“ ein. Im Rahmen dieses Wettbewerbes für Schülerinnen und Schüler, Auszubildende und Studierende sollen die Teilnehmer zu einem informativen Thema ein detailliertes Projekt ausarbeiten, indem sie sinnvolle, teilweise themenübergreifende Recherche mit Hilfe von allen ihnen zur Verfügung stehenden Mitteln (wie zum Beispiel ein Museum oder ein Archiv) betreiben. Dabei können sie eine beliebige Beitragsform wählen und alleine, als Gruppe oder als Klasse teilnehmen. Schülerinnen und Schüler der 9b von Frau Kümmerlen nehmen an diesem Geschichtswettbewerb teil. Wir drücken kräftig die Daumen für ein erfolgreiches Abschneiden und danken Frau Kümmerlen für die Betreuung!

Der **Schreibwettbewerb der Oberstufe** an der Georg-Christoph-Lichtenberg-Schule hat mittlerweile eine mehrjährige Tradition. Das Stichwort für den zu schreibenden Text lautete diesmal – dem Jahrbuchmotto für 2017 entsprechend - „Sinn“. Alle Schülerinnen und Schüler der Oberstufe konnten diesen sehr allgemein gefassten Begriff zum Anlass nehmen und bis Ende Januar einen freien Text dazu verfassen. Aus einer Vielzahl von originellen und kreativen Beiträgen hatte die Jury, bestehend aus den Deutsch-Lehrkräften Timo Köbberling, Markus Strube und Dr. Stefanie Wenzel, die schwierige Aufgabe, drei als besonders gelungen auszuwählen. Diesjährige Preisträgerinnen sind Leonie Helferich aus der Einführungsphase, Maren Mähler aus der Q4 und Preisträger Daniel Schneider aus der Q2. Sie wurden von der Schulleitung und der Jury beglückwünscht und erhielten jeweils einen Buchgutschein sowie eine Urkunde. Als weiteres Zeichen der Anerkennung werden ihre Texte im kommenden Jahrbuch der Schule, das im Juni erscheinen wird, veröffentlicht.

Es gibt nichts Gutes, außer man tut es: Die Klassen 6e sowie 7f nahmen an der **Aktion „Saubere Landschaft Oberzwehren“** teil und leisteten so einen aktiven und wertvollen Beitrag zum Erhalt einer sauberen Landschaft, indem sie eifrig vor allem im Bereich der Schule bis hin zum Edeka und der Sporthalle Müll einsammelten. Lieben Dank an alle Mitwirkenden für diesen vorbildlichen Einsatz für den Naturschutz. Der Dank geht auch an Frau Meinel für die Betreuung während des Projekts!

Einen großartigen Erfolg konnten auch Finn Weigt, Tilmann Bensiak, Jan-David Neurath und Sania Zabirowa. Die vier produzierten im Rahmen des Q-Phasen Ethik-Unterrichts bei Herrn Lamos einen Film zum Thema „Der Utilitarismus – Gedankenexperimente und Lehrvideos“, mit dem sie am **MediaSurfer-Wettbewerb** des Landes Hessen teilnahmen und dort den 1. Preis gewannen. Wir gratulieren allen Beteiligten ganz herzlich zu ihrem Erfolg!

Die Musici unserer Schule verzauberten das Publikum beim **2. Schulkonzert**. Nach einer stimmungsvollen Klangimprovisation des Chors von der Empore der Kirche Kirchditmold aus, eröffneten das Fiddle Orchester (Leitung Eva Severin) und die darauf folgende AG Voices (Sina Hose, Madita Meyer, Gesang / Leitung Kerstin Bönigk) begleitet von der Band AG (Marvin Brückmann, Patrick Eckhard, Moritz Neurath, Jonas Rosenhoff) mitreißend den abwechslungsreichen Abend. Niveauvoll folgten der 2. Satz des Violinkonzerts von Louis Spohr (Johanna Schramm, Geige) sowie die verzaubernde Gesangsdarbietung von F. Mendelssohn Bartholdys „Sei stille dem Herrn“ aus dem Oratorium Elias (Leonie Helferich, Gesang). Gut gelaunt folgte u.a. „With A Smile“ der Chor (Leitung Annette Sieben) mit fröhlichem, vielstimmigem Gesang (Solisten: Lea Weniger, Leonie Helferich). Virtuoso überzeugten anschließend mit M. Bruch's Adagio appassionato (Lisa Rauchbach, Geige) und mit L.v. Beethovens Sonate für Cello und Klavier, Nr.3, 1. Satz (Paul Rauchbach, Cello) aus dem hinteren Teil der Kirche zwei anspruchsvolle Werke das zum Teil mit geschlossenen Augen lauschende Publikum. Das Orchester (Leitung Christiane Stückrath) brillierte im weiteren Verlauf mit Werken von Brahms, Chopin u.a. und entführte eingeleitet durch die zarten Klängen eines Metallophons in die Welt der Magie mit „Highlights From Harry Potter“. Mozarts den Abend abschließendes „Ave Verum Corpus“ mit dem Chor und Orchester beendete das Konzert in ruhiger, friedlicher Atmosphäre. Wieder einmal überzeugten die Schülerinnen und Schüler vornehmlich aus der Oberstufe ihr Publikum mit abwechslungsreichen musikalischen Darbietungen auf hohem Niveau.

Kurz vor Schuljahresende konnten wir dann noch ein rundum gelungenes **Schulfest** mit unseren künftigen Lichtenzweigen feiern. Unter organisatorischer Leitung der SV sowie den Vertrauenslehrern Frau Sindelaar und Herrn Mulqueen hatten die Klassen des Jahrganges fünf mit ihren Klassenlehrerinnen und Klassenlehrern ein buntes Programm für unsere 153 Neuankommlinge zusammengestellt. Unser Dank gilt allen an der Organisation beteiligten Personen, die für die kommenden Lichtenzweige einen schönen Willkommensgruß bereitet hatten

Und während der Ferien erreichte uns dann die Nachricht, dass unsere Schule die Vollmitgliedschaft des MINT-EC, einer Exzellenzinitiative, die Schulen mit besonderer Förderung naturwissenschaftlich-technischer Kompetenzen auszeichnet. Dies ist eine tolle Bestätigung für das hohe Niveau und die engagierte Arbeit der Kolleginnen und Kollegen im Bereich der Naturwissenschaften sowie die hervorragenden Ergebnisse, die hier von Schülerinnen und Schülern erzielt werden!

Wie das immer so ist bei derartigen Berichten – man hofft, niemanden vergessen zu haben. Falls doch, dann wird das im nächsten Elternbrief Erwähnung finden – versprochen! Für weitere Informationen über das Schulleben des vergangenen Jahres lege ich Ihnen das kürzlich erschienene **Jahrbuch** ans Herz, das sich diesmal des **Themas „SINN“** angenommen hat. Es kann zum Preis von 8,- Euro. Wir bedanken uns auch herzlich beim Redaktionsteam für die geleistete Arbeit bei der Entstehung des Jahrbuches!

Schlussendlich wünsche ich der gesamten Schulgemeinde schöne und erholsame Ferien. Ich danke allen – ob Schülern, Eltern, Lehrern, den Mitarbeitern aus Verwaltung und Sekretariat sowie dem Reinigungsteam -, die zum Gelingen unserer Schule beitragen. Und ich wünsche allen ausreichend Gelegenheit, erst einmal auszuspannen und dann Kraft zu tanken für das kommende Schuljahr!

Bis dahin verbleibe ich herzlichst,
Ihr Stefan Hermes

Termine

Termine

Elternabend Jahrgang 5	Di 29.08.17, 19:00 Uhr
Elternabend Jahrgang 7, E	Di 05.09.17, 19:00 Uhr
Elternabend 9 / Beratung Berufspraktikum	Do 07.9. 17, 19:00 Uhr
Jahrgangselternbeiratswahlen Q1 und Informationen zur Qualifikationsphase	Di 05.09.17, 19:00 Uhr

Schulferien (angegeben ist immer der erste und letzte Ferientag)

Herbstferien	Mo 09.10.17 - Sa 21.10.17
Weihnachtsferien	So 24.12.17 - Sa 13.01.18

Besonderer Feiertag2017 (!)	31.10.17 (Reformationstag)
Bewegliche Ferientage 2018	05.02. / 11.05. / 01.06.18